

## Ihre Spende kommt an!

Diözese Bozen-Brixen  
Diocesi Bolzano-Bressanone  
Diozeja Balsan-Porsenù

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, **Menschen in Not in Südtirol** beizustehen.

Spendenkennwort: **Caritas**

Raiffeisen Landesbank

IBAN: IT42F0349311600000300200018

Südtiroler Sparkasse

IBAN: IT17X0604511601000000110801

Südtiroler Volksbank

IBAN: IT12R0585611601050571000032

Intesa Sanpaolo

IBAN: IT18B0306911619000006000065

### Weitere Informationen:

Caritas Diözese Bozen-Brixen

I-39100 Bozen, Sparkassenstraße 1

Tel. 0471 304 300, [info@caritas.bz.it](mailto:info@caritas.bz.it)

[www.caritas.bz.it](http://www.caritas.bz.it)

# Not ist näher als du denkst



Jede Spende hilft | **Danke**

# Einsamkeit in Südtirol



„Ich war 17, als meine Mutter sich das Leben genommen hat. Wir haben damals allen erzählt, dass sie an Herzinfarkt gestorben ist. Was hätten wir denn sonst sagen sollen? Wir wollten nicht, dass die Leute schlecht über sie redeten. Sie hat das Leben einfach nicht mehr derpackt. Ich habe mir große Vorwürfe gemacht, nicht besser für meine offensichtlich kranke Mutter da gewesen zu sein. Dieses Gefühl reißt mich heute noch aus dem Schlaf und macht mir Angst. So sehr, dass ich mich an keine andere Person mehr binden will. Dabei sehne ich mich mehr als alles andere danach, nicht mehr allein zu sein.“

Zum ersten Mal habe ich mit jemandem bei der Caritas über diese meine Geschichte gesprochen. Das hat so gut getan! Endlich kann ich darüber reden und mir helfen lassen. Die jahrelange Einsamkeit ist von mir abgefallen! Ein neues Leben hat begonnen!“

Anna (37 Jahre alt)

# Hilf der Caritas helfen

Niemand ist vor Einsamkeit gefeit. Einsamkeit kann plötzlich durch äußere Umstände über uns hereinbrechen, wenn z.B. ein geliebter Mensch stirbt, oder sich schleichend in uns breit machen. Sie trifft Kinder und Jugendliche gleichermaßen wie Menschen in der Mitte des Lebens und darüber hinaus. Einsamkeit ist nicht nur ein äußerst schmerhaftes, bedrückendes Gefühl, sie macht auch krank – den Körper und die Seele. Und sie ist häufig auch Ursache oder Folge von materieller Not: Wer arm ist, zieht sich aus Scham aus der Gesellschaft zurück, vereinsamt.

Die Caritas führt eine Reihe von Diensten, die mit Hilfe von zahlreichen beherzten Ehrenamtlichen für Betroffene da sind, ihnen aufmerksam und achtsam begegnen, zuhören und wenn notwendig professionelle Unterstützung anbieten.

Lassen wir einsame Menschen nicht alleine!  
Unterstützen Sie unsere Hilfe mit Ihrer Spende!

**„Der Elenden Hoffnung ist nicht für immer verloren.“  
Botschaft von Papst Franziskus zum Welttag der Armen 2019 (zeitgleich mit dem Caritas-Sonntag)**